

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 13 (1937)  
**Heft:** 24

**Rubrik:** Mitteilungen des Wanderbunds

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# MITTEILUNGEN DES WANDERBUNDS

Erscheinen zwanglos in der «Zürcher Illustrierten» • Alle für die Redaktion bestimmten Sendungen sind zu richten an die «Geschäftsstelle des Wanderbunds», Zürich 4, am Hallwylplatz



Blick auf Alt-Baden. Von der Limmat bis zu dem waldigen Hügel mit der Ruine des Habsburger-Schlosses ziehen sich die verwinkelten Gäßchen Alt-Badens hin.



Portal des alten Stadhuses. Das prächtige Denkmal der Baukunst der alten Badener Renaissance-Architekten ist nur eines der vielen kunsthistorischen Sehenswürdigkeiten des Limmatstädtchens.



## BADENFAHRT



Der Gesundbrunnen. Eine der hübschesten, modernen Plastiken, die in Baden zu sehen sind. Er verkörpert die Heilwirkung der Quellen.

Wie viele wissen noch, daß das kleine Limmatstädtchen Baden beinahe drei Jahrhunderte lang Bundeshauptstadt der alten Eidgenossenschaft war? Heute wirkt Baden auf den unbefangenen Besucher zunächst als Kleinstadtidyll und tatsächlich hat dieser Weltkurort und dieses Industriezentrum wirklich den ganzen Charme eines idyllischen Kleinstädtchens, wie Spitzweg, Richter oder Moritz von Schwind es in ihren Bildern und Zeichnungen schufen. Wenn man hoch über den roten Ziegeldächern der Altstadt auf den beschatteten Terrassen der Ruinen des alten Habsburgerschlosses steht und den Blick über die Wiesen und Wälder des Limmattales und der Lägern schweifen läßt, die zu nahen und weiten Wanderungen locken, kommt's einem auch wirklich nicht in den Sinn, daß da unten Kurbetrieb sein könnte, daß da in den gewaltigen Werkstätten der Brown Boveri AG. Hunderte und aber Hunderte von Arbeitern an der Werkbank stehen könnten, im Kampf um das tägliche Brot und zum Ruhme schweizerischer Arbeit. Denn in dieser kleinen Stadt der seltsamen Dreieinigkeit von modernster Industriearbeit, heilsamen Naturkräften und alter Geschichte, herrschen zwei Dinge, die wir sonst überall missen, wo der moderne Mensch lebt: Ruhe und Behaglichkeit. Es ist, als ob die heilsamen Kräfte der Natur, die vielleicht seit Jahr-

tausenden mit den heißen Quellen den Tiefen des Erdreichs entsteigen, auch die Luft, die ganze Atmosphäre des alten Limmatstädtchens beherrschten. Und wie schön ist ein Gang durch die alten Gassen von der Limmat bis in den prächtigen Kurpark. Da sind überall schönste Zeugnisse schweizerischer Baukunst, Steinmetzarbeit, Städtearchitektur, daß der Historiker seine helle Freude haben muß, und doch ist's keine Museumsatmosphäre, die über den steilen, lustig verzweigten Gassen liegt, sondern frohes, blühendes Leben. Und so groß auch die Zahl der Kranken ist, die in den Quellbädern Heilung suchen, so groß auch der Komfort, den eine modern eingestellte Hotellerie ihren Gästen bietet, nie kommt man doch als Gesunder auf die Idee, «eigentlich» nicht hierher zu gehören. Es ist ein ganz eigener Zauber um Baden und kaum kann man's fassen, daß der Schnellzug gerade nur 20 Minuten bis Zürich braucht, so weltabgeschieden liegt es trotz Schienennetz, Fabriksirenen und Kurbetrieb inmitten seiner Hügel, Berge, Wiesen und Wälder. Baden selbst ist Ziel genug für eine kleine Reise, aber auch als Ausgangspunkt für Wanderungen und Ausflüge oder als Endziel einer kleinen Fußreise durchs Limmattal oder über die Lägern hat es seine Reize. Darum auf zur Badenfahrt.

Text und Bilder: Geka

*Das Geheimnis der Concia*



„Concia“ heisst die Sauce, mit der das Deckblatt der Blauband-Brissago geklebt wird. Ihre Zusammensetzung ist ein Geheimnis und wird seit Generationen von der Fabbrica Tabacchi in Brissago sorgsam gehütet. Nur der jeweilige Direktor kennt das Geheimnis der „Concia“!

Das ist einer der Gründe, weshalb das feine Aroma der Blauband-Brissago nicht nachzuahmen ist.

die alleinächte Brissago

**Blauband  
Brissago**

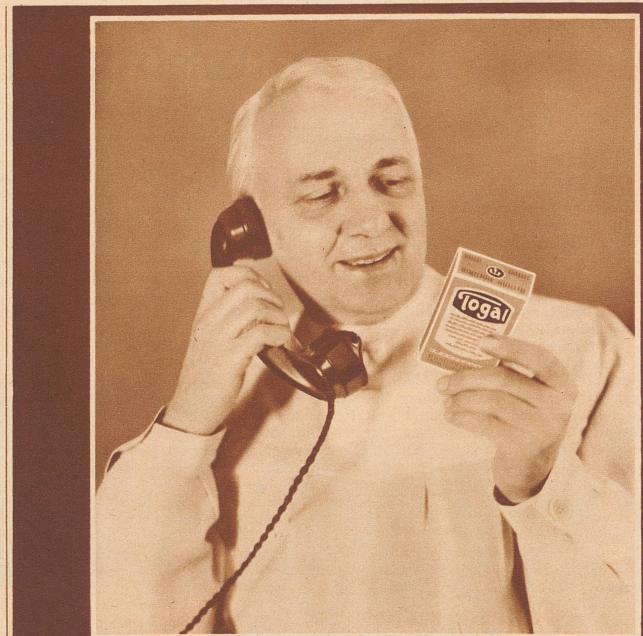
FABBRICA TABACCHI BRISSAGO

Althaus



DIE LEICHTCHOCOLADE mit Honig ist die neueste Cailler-Spezialität, die Sie kennen müssen. Sie erhalten sie bei Ihren Lieferanten:

in roter Packung (Milchchocolade mit Honig) — in blauer Packung (Crémant-Chocolade mit Honig)



**Togal**

*hilft rasch bei*

Rheuma

Gicht

Ischias

Nerven- u. Kopfschmerzen

Hexenschuß

Erkältungs-

Krankheiten

Machen Sie noch heute einen Versuch!

Besorgen Sie sich aus der nächsten Apotheke Togal Preis für eine kleine Packung à 14 Tabletten Fr. 1.60 " " " große " à 42 " Fr. 4.—

Über 7000 schriftliche Ärzte-Gutachten, darunter solche von bedeutenden Professoren, dokumentieren die Güte des Togal. Alle Urteile stimmen darin überein, daß Togal ein rasch wirkendes Heilmittel

ist, mit dem selbst beim Versagen anderer, ähnlicher Präparate ein anhaltender Erfolg erzielt wird. Togal löst die Harnsäure und ist stark bakterientötend. Togal wirkt selbst in veralteten Fällen! Unschädlich für Magen und Herz. Wenn Tausende von Ärzten Togal verordnen, können auch Sie es vertrauenvoll kaufen. Je früher Sie mit dem Gebrauch von Togal beginnen, umso schneller werden Sie Ihr Leid los und vermeiden eine Verschlämmerung der Erkrankung.

Direkter Versand spesenfrei durch  
Depot-Apotheke der Firma

**Togalwerk Zürich 6**

Erhältlich in allen Apotheken  
des In- und Auslandes!

